

„Die Überbetonung des Gewinnwachstums hat dazu geführt, dass die Dividendenrendite von Aktien in Unternehmensstudien nur noch ein Schattendasein fristet. Dabei geht jedoch vergessen, dass die einkassierten Dividenden das einzige Sichere an Aktien ist. Der Rest stützt sich auf Hoffnungen bzw. auf unsichere Kursgewinne. Eine Rückzahlung des Kapitals, wie dies bei Obligationen der Fall ist, gibt es bei Aktien bekanntlich nicht.“

Herbert Fritschi, in Schriftenreihe ‚Herbert Fritschi unplugged‘ zum Thema ‚Aktienrenditen: Der Gesamtertrag zählt – Dividende als wesentlicher Performancebestandteil‘, 2014

Winterthur, im Januar 2014

Herbert Fritschi unplugged

Liebe Investorin, Lieber Investor

Ich liebe es, Schriftstücke mit einem Sprichwort einer Philosophin bzw. eines Philosophen anzureichern. Diese sagen oft mehr als tausend Worte aus. *Miguel de Cervantes*, der spanische Schriftsteller und Nationaldichter meinte dazu „*Ein Sprichwort ist ein kurzer Satz, der sich auf lange Erfahrung gründet*“.

Für den neuesten Artikel von Herbert Fritschi* mit dem Titel **‚Anlagerenditen: Der Gesamtertrag zählt‘** habe ich mir für einmal erlaubt, gleich den Verfasser selbst mit einer Textpassage zu zitieren. Es sind vier Sätze, die den wesentlichen Sachverhalt auf den Punkt bringen. Der Beitrag von Herbert Fritschi behandelt die grosse Bedeutung von **‚Dividenden‘** für Aktien. Der Autor streift aber auch viele andere, wichtige Aspekte von Aktienanlagen, insbesondere die der Aktienkurs- und Aktienmarktanalyse.

Da und dort habe auch ich meine Erfahrung als Finanzexperte, Berater und Erfinder ‚sanft und diskret‘ in die Publikation einfliessen lassen. Ich hoffe, dass der Beitrag Ihr Interesse findet und danke ganz herzlich Herbert Fritschi, der uns an seiner reichhaltigen Börsenerfahrung hier an dieser Stelle auf pointierte Weise teilhaben lässt und mit einem wachen Geist überrascht und inspiriert.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Lektüre!

Mit besten Wünschen & Gesundheit, Glück und Erfolg für 2014

Gion Reto Capaul

Founder of Bondholder Value®

*Herbert Fritschi (lic. oec. publ.) mit Jahrgang 1938 arbeitete zuletzt als Mitglied der Direktion für das Brokerage Research der Zürcher Kantonalbank (ZKB). Sein großes Interesse für die Finanzanalyse führte ihn in frühen Jahren auch zur Großbank Credit Suisse und zur Privatbank Julius Bär. Bei der ZKB hat er den Aufbau der Abteilung Finanzanalyse wesentlich mitgestaltet.